

Stadt Grevesmühlen

Öffentliche Niederschrift

Sitzung des Bauausschusses der Stadt Grevesmühlen

Sitzungstermin: Donnerstag, 14.03.2024

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 21:00 Uhr

Ort, Raum: Beratungsraum 1, Rathaus, Rathausplatz 1, 23936 Grevesmühlen

Anwesend

Vorsitz

Erich Reppenhausen

Mitglieder

Stefan Baetke

Mathias Fett

Thomas Krohn

Christiane Münter

Volkmar Schulz

Roland Siegerth

Kathrin Thrun

Schriftführung

Ivon Drewes

Abwesend

Mitglieder

Mario Wehr

entschuldigt

Gäste:

Einwohner zum Thema „Wohnnutzung Grüner Weg“

Presse, TV

Frau Prestin (Wobag)

Herr Bürau (Ing.Büro Bürau)

Frau Kausch (Stadtpräsidentin)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 25.01.2024
- 5 Information zum Planungstand Straßenbaumaßnahme "Ausbau Rosa-Luxemburg-Straße und Sparkassenplatz". VO/12SV/2024-2012
- 6 aktueller Sachstand Schulcampus
- 7 Informationen zum Stand städtebaulicher Planungen und Baumaßnahmen
- 8 Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil

- 9 Grundsatzbeschluss zum Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zur Unterhaltung des Friedhofs einschließlich Kapelle VO/12SV/2024-2009
- 10 Diskussion und Abstimmung zu nachrangigen Erschließungswegen, den sog. Kohlesteigen VO/12SV/2024-2010
- 11 Tausch diverser Flurstücke in der Flur 2 und 6, Gemarkung Grevesmühlen (Badstüberbruch) VO/12SV/2024-2006
- 12 Bauanträge und Bauvoranfragen
- 13 Informationen und Sonstiges

Öffentlicher Teil

- 14 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Der Bauausschussvorsitzende, Herr Reppenhagen, begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 18:30 Uhr. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 8 von 9 Ausschussmitgliedern anwesend.

Ein Filmteam ist vor Ort und möchte über die Bauausschusssitzung berichten.

Gem. § 29 Abs. 5 Kommunalverfassung M-V müssen bei Ton- und Filmaufnahmen die Mitglieder des Bauschusses (BA) hierüber abstimmen.

Abstimmung BA: Ja: 8; Nein: 0; Enthaltung: 0

Auch die anwesenden Einwohner werden befragt, ob das Filmteam filmen dürfe. Die Zustimmung werde erteilt.

Die Film- und Tonaufnahmen werden zugelassen.

2 Einwohnerfragestunde

Thema Schwimmhalle

Herr Schuster, Leiter AG Rettungsschwimmer und Lehrer Gymnasium am Tannenberg, möchte sein Versprechen gerne einlösen und hat einen Termin zur Besichtigung der Schwimmhalle in Bergen auf Rügen für den 26.03.2024 um 11 Uhr organisiert.

Er lädt die Mitglieder des BA sowie die Stadtvertreter ein, teilzunehmen. Treffpunkt wäre um 8:00 Uhr an der Malzfabrik. Frau Münter meldet ihre Teilnahme an. Der Bürgermeister prüft, ob er zum Termin von ca. 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr dazukommen kann. Ein anderer Termin finde parallel statt. Eine Einladungsmail soll von Herrn Schuster hierzu verfasst werden und an die Kommunalvertreter verschickt werden.

Er führt weiterhin aus, dass die Aufteilung genauso wäre, wie für Grevesmühlen gewünscht- 6 Bahnen mit Sprungtürmen als reine Schwimmhalle.

Thema Wohnnutzung Grüner Weg

Herr Reppenhagen spricht das Thema Wohnnutzung im Grünen Weg an. Zu diesem Thema sind viele der anwesenden Einwohner erschienen und wünschen sich eine Erklärung, ob und was die Stadt Grevesmühlen hier unternehmen könne.

Die Art und Weise der Vorgehensweise empfinde er inakzeptabel. Der Bürgermeister teile diese Meinung und verweist just auf die Aussage des Landrates von Nordwestmecklenburg kurz vor dem Bauausschuss. Die Fristen sollen zunächst ausgesetzt bzw. verlängert werden, bis eine Lösung in Sicht sei.

Herr Prahler macht deutlich, dass die vom Landkreis versendeten Schreiben keine

Bescheide sind, sondern Anhörungsschreiben. Die Anwohner sollten dringend die Möglichkeit nutzen und zum Schreiben eine Stellungnahme abgeben!!
Erst nach Ablauf der Frist zur Stellungnahme werde ein Bescheid vom Landkreis NWM erstellt.

Nichtsdestotrotz sei diese planerisch vorliegende Situation schwierig umzusetzen. Er verweist darauf, dass das Problem nicht ohne Weiteres lösbar sei. Es wird wohlmöglich auf jeder Seite massive Einschnitte geben. Wie diese aussehen, werde sich in der nächsten Zeit herauskristallisieren. Über eine Kostenaufteilung bzgl. der ev. anfallenden Planungskosten mit den Grundstückseigentümern sei ggf. zu reden.

Es entsteht eine rege Diskussion zwischen Anwohnern, Bürgermeister und Mitgliedern des BA.

Herr Moselewski meldet sich zu Wort und macht sich Luft über die derzeit bestehende Situation.

Ein weiterer Bürger fragt nach dem Anhörungsschreiben des LK NWM. Was könne man hier als Betroffener machen?

Herr Prahler antwortet, dass auf jeden Fall innerhalb der angegebenen Frist eine Stellungnahme abgegeben werden solle. Auf der Hand liegende Argumente sollten hier angeführt werden (Mieter, Wohnungsnot, Frist ev. zu kurz etc.).

Der Landkreis habe aus Sicht des Bürgermeisters die Wohnungsnot in der Stadt beim Setzen der Frist völlig außer Acht gelassen.

Herr Reppenhagen fasst die Situation zusammen und verspricht, dass weitere Gespräche mit den Beteiligten folgen werden.

3 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in vorliegender Form bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Vertreter:	9
➔ davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 25.01.2024

Die Niederschrift der Sitzung des Bauausschusses vom 25.01.2024 wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Vertreter:	9
➔ davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8

Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

5 Information zum Planungsstand Straßenbaumaßnahme "Ausbau Rosa-Luxemburg-Straße und Sparkassenplatz".

VO/12SV/2024-2012

Sachverhalt:

Der aktuelle Planungsstand zum Straßenbauvorhaben "Ausbau der Rosa-Luxemburg-Straße und Sparkassenplatz" wird vom beauftragten Planungsbüro vorgestellt.

Diskussion BA:

Herr Bürau vom Ingenieurbüro Storm & Büro führt zu diesem Thema aus. Die enge Schulwegführung in der Rosa-Luxemburg-Straße sei problematisch und der Zustand der Straße lasse äußerst zu Wünschen übrig. Es werden mehrere Varianten der Wegführung vorgestellt und die Vor- und Nachteile für die jeweilige Variante erläutert.

Nach Diskussion im BA wird sich mehrheitlich für die **Variante 5** entschieden. Diese erfordert zwar einen Grundstücksankauf durch die Stadt, aber der Gehweg für die Schulkinder könne so auf ca. 3 m erweitert werden. Ein Verzicht auf das Gitter zur Straßenseite könne ebenfalls gewährleistet werden. Dem Nachteil der Verkleinerung der Stellplätze vor der Apotheke müsse jedoch Rechnung getragen werden.

Herr Baetke favorisiere Variante 5, da die Gehwegweiterung einen großen Vorteil darstelle. Wurde an eine Ladestation für Elektroautos sowie an eine entsprechende Beleuchtung gedacht?

Dieses wird im weiteren Planverfahren umgesetzt. Eine Ladestation für E-Autos ist mittlerweile Pflicht.

Herr Krohn bewertet positiv, dass kein Begegnungsverkehr statt finde. Er erkundigt sich, ob die Anlieferungssituation zum ehemaligen Versorgungszentrum (VZ) weiterhin gewährleistet bleibt?

Herr Bürau informiert weiterhin, dass einige Bäume bei Variante 5 entfallen würden. Diese könnten jedoch an anderer Stelle nachgepflanzt werden.

Der BA befürwortet mehrheitlich die Variante 5. Die Planung solle mit dieser Variante weiter fortgeführt werden.

Keine Abstimmung, nur Inforvorlage.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Vertreter:	
→ davon anwesend:	
Ja-Stimmen:	
Nein-Stimmen:	
Enthaltungen:	

6 aktueller Sachstand Schulcampus

Der Bauamtsleiter und der Bürgermeister informieren:

Der Termin mit der Freiwilligen Feuerwehr Grevesmühlen habe stattgefunden. Der Tresorschlüssel wurde übergeben.

Es sei angedacht, dass die Grundschüler in den Sommerferien umziehen. Der Abbruch des Altgebäudes sei voraussichtlich für Frühjahr 2025 geplant. Die Bauanträge für die Grundschule und das Zentralgebäude sollen dieses Jahr gestellt werden. Die Fördermittel seien bzw. werden entsprechend beantragt. Ebenso liege der Bau der Mosaikschule im Zeitplan.

7 Informationen zum Stand städtebaulicher Planungen und Baumaßnahmen

Der Bauamtsleiter berichtet über folgende Planungen:

- 8. Änderung Flächennutzungsplan, nächste Sitzungsrunde ab 02.05.2024
- Planung Iserberg läuft
- Gehwege in der Stadt, 1. Anlaufberatung, Beginn Maßnahmen 08.04.2024
- Spielplätze ab 08.04.2024 modernisiert/aufgebaut
- B-Plan Nr. 29 Am Baarssee, Auftragsvergabe erfolgt
- Radweg nach Börzow, Versand der Ausschreibungsunterlagen, Ende Sommer Fertigstellung geplant
- Pflasterarbeiten beim Piraten-Open-Air und Alte Schäferei
- Mountainbike Parcours Sandstraße, Fa. Grote Bau Nachbesserung wegen Überschwemmung

Herr Krohn fragt, warum ein Baustellen Verkehrszeichen in der Kirchstraße aufgestellt wurde.

Eine städtebauliche Baumaßnahme könne ausgeschlossen werden.

8 Anfragen und Mitteilungen

Herr Baetke fragt, ob der Sportplatz am Grünen Ring auch öffentlich genutzt werden könne. Derzeit klettern die Kinder über den Zaun und nutzen diesen bereits so. Es wird sich darauf geeinigt, dass das Tor nicht geöffnet wird!

Frau Thrun teilt mit, dass in der Straße Am Kapellenberg viele Schlaglöcher vorhanden seien. Die vorhandenen Parkplätze reichen nicht aus, insbesondere weil der Bereich als verkehrsberuhigter Bereich ausgewiesen sei.

Das Problem sei bekannt und wird in Zusammenarbeit mit dem Ordnungsamt bearbeitet.

Herr Manke vom gleichnamigen Planungsbüro fragt, ob er Ausführungen zu einer Problematik im Grünen Weg machen dürfe. Ein Kunde möchte dort gerne weiteres Gewerbe ansiedeln, was jedoch aufgrund der derzeitigen Ausweisung im Flächennutzungsplan als

Industrieflächen (GI) nicht möglich sei.

Die Bauanträge bzw. Nutzungsänderungen hätten somit keine Aussicht auf Erfolg. Der Eigentümer würde auf seine Kosten eine Änderung von Industriefläche (GI) in Gewerbefläche (GE) in Kauf nehmen.

Der mündlich gestellte Antrag wird einstimmig (Ja: 8, Nein: 0, Enthaltung: 0) befürwortet. Es wird sich geeinigt, dass ein Antrag auf Einleitung eines Bauleitplanverfahrens zu stellen sei. **Aufnahme in die nächste Sitzungsrunde ab dem 02.05.2024.**

Öffentlicher Teil

14 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Die Öffentlichkeit wird wiederhergestellt. Es waren keine Bürger mehr anwesend.

Folgende Beschlüsse wurden im nicht öffentlichen Teil gefasst:
VO/12SV/2024-2009 Grundsatzbeschluss zum Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zur Unterhaltung des Friedhofs einschließlich Kapelle

Abstimmungsergebnis: Ja: 8, Nein: 0, Enthaltung: 0

VO/12SV/2024-2006 Tausch diverser Flurstücke in der Flur 2 und 6, Gemarkung Grevesmühlen (Badstüberbruch)

Abstimmungsergebnis: Ja: 8, Nein: 0, Enthaltung: 0

Der Ausschussvorsitzende beendet die Sitzung um 21:00 Uhr.

Vorsitz:

Schriftführung:

Erich Reppenhagen

Ivon Drewes